

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

67 (8.3.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Drittes Blatt.

Sonntag den 8. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Großherzogl. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe, zugleich Theaterschule (Opern- und Schauspielschule) und Orchesterschule.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 20. April 1903.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Oberclassen M. 250.— bis 350.—, in den Gesangsclassen M. 300.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 500.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Für die Methodik des Klavierunterrichts beträgt das nur einmal zu entrichtende Schulgeld M. 40.—, für welches die Teilnehmer berechtigt sind, den Kursus mehreremal durchzumachen. Für die Teilnahme an den Übungen der Orchesterschule M. 50.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, englische Sprache M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, Philosophie und Aesthetik M. 5.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 5.—, Musikgeschichte M. 5.—, Übungen im mündl. Vortrag M. 150.—. Für die Teilnahme an den Übungen der Orchesterschule M. 50.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikal. Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelber sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsklassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Austritte sind mindestens 2 Monate vorher anzugeben.

Die Sängungen des Großh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Hofmusikalienhandlung Hugo Kunz, durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Fritz Müller, Hans Schmidt, durch Herrn Hofpianofortefabrikant Ludwig Schweisgut, die Pianofortehandlung von G. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Badewet und J. Kunz, Pianofortelager in Karlsruhe. Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

Direktor Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr nachmittags.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allg. evangel.-protest. Missionsverein.)

3.1. Mittwoch, 11. März, 4 Uhr, Konfirmandensaal Erbprinzenstraße 5. Vortrag von Herrn Pfarrer Wehmann in Hagelsfeld: „Bilder aus Kamerun II“.

Mitglieder und Freunde der Mission sind herzlich eingeladen. Rapp, Stadtpfarrer.

Constant Coquelin.

International School of Languages, Kaiserstr. 46.

Mardi 10 Mars

Jeudi 12 „

Samedi 14 „

à 6 heures du soir.

l'avare et les précieuses ridicules de Molière.

afin que chacun puisse se rendre compte exactement du chef-d'oeuvre de Molière autant que du talent de Mr. Coquelin. Le directeur de l'International School of Languages donnera lui même en son école Kaiserstrasse 46 II, trois conférences explicatives en Français sur l'avare et les précieuses ridicules. Prix d'une conférence 1.— Mark.

Quentin de Lautre, Directeur,
Kaiserstr. 46 II.

3.1.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Kompanie.

Mittwoch den 11. März, abends 1/2 9 Uhr, Versammlung im Dirsch, Kaiserstraße. Abgabe der Eintrittskarten zur Abendunterhaltung.

Reiff.

Elisabethenverein.

Von Frau Elise Heimburger erhielten wir ein Geschenk von vierzig Mark, wofür auch auf diesem Wege warmen Dank ausspricht

das Komitee.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgeldes für das Real- und Reformgymnasium, die Oberreal- und Realschule und die Höhere Mädchenschule mit Gymnasialabteilung für das II. Tertial 1902/3 (11. Januar

bis 11. Mai 1903) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 7. März 1903.

Städt. Schulkasse.

Feder.

Käse-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 10. März, nachmittags 3 Uhr, versteigern wir in der Empfangsgüterhalle im Hauptbahnhof gegen Barzahlung:

1 Kübel Schweizerkäse, } 106 kg.
1 Kiste Limburgerkäse, }

Großh. Güterverwaltung.

Fahrrad-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 10. März, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Jähringerstr. 46, parterre, gegen Bar versteigert: 3 Chiffonnières, 1 Schreibtisch, 1 Schreibkommode, 2 Kanapees, 1 Tisch, 6 Polsterstühle, 1 Regulateur, Spiegel und Bilder, 1 komplettes Bett, 1 eiserne Bettstelle, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Badewanne, 1 Küchenschrank, 1 Gasherd und sonst Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 37, Vorderhaus, ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche nebst 1 Kellerabteilung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst zu erfragen.

* 2.1. Augustastrasse sind eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, großer Küche, 2 Kellern, Speicherkammer, und im 3. Stock daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8.

3.1. Degensfeldstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Jollystraße 15 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß, auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Karlstraße 93 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche, Kochgas und Keller, sowie im 1. Stock des Seitenbaues 2 Zimmer und Zubehör auf April zu vermieten. Zu erfragen im Querbau, 2. Stock.

— Klauereckstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 1/2 11—4 Uhr. Näheres im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Leopoldstraße 31 sind im 2. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

* **Bürgerstraße 8**, 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn auf **15. März** zu vermieten.

*2.1. Lessingstraße 19, 3. Stock, ist ein großes Zimmer mit 2 Betten an Herren oder Damen mit Pension auf 15. März oder später zu vermieten.

* **Mugartenstraße 5** ist ein unmöbliertes Parterrezimmer, in den Hof gehend, mit Kochofen auf 1. April an eine anständige Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Adamiestrasse 39** ist im 2. Stock per sofort oder 15. März ein schönes, geräumiges Zimmer mit oder ohne Pension an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist auf sogleich zu vermieten: **Ritterstraße 6** im 2. Stock. 4.1.

Gut möblierte Zimmer

sind mit Pension zu vermieten: Näheres **Karlstraße 6**, eine Treppe hoch.

Möblierte Zimmer

in feinem Hause, ev. Küche, **Kriegstraße 89** zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* **Ostendstraße 6**, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder später an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

Waldstraße 69,

4. Stock, wird ein Mitbewohner in ein gut möbliertes Zimmer gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* **Gottesauerstraße 27** ist im 3. Stock links eine Schlafstelle an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten.

Für Korporationen u. Vereine!

2.1. **Kaiserstraße 57**, Karlsruhe, ist ein geräumiges, 2 fenstriges **Rebenzimmer** für ca. 40 Personen mit Vorräum und separatem Eingang als Vereins- oder Kneiplokal unter günstigen Bedingungen per 1. April er. zu vermieten. Näheres bei **Brauerei Sinner, Grünwinkel**.

Hypotheken-Kapitalien.

In General-Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge zu **günstigen** Bedingungen entgegen; Kapitalrate kann nach Fertigstellung des Rohbaues ausbezahlt werden. Bankkredite werden von mir gewährt.

Bankgeschäft
Ignaz Ellern,
Karl-Friedrichstraße 2.

3.1. **Marienstraße 5** ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Marienstraße 22** ist eine Wohnung von 2 Mansardenzimmern, Küche zc. an eine kleine Familie, am liebsten Neuverheiratete, sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. **Schwabenstraße 34**, nächst der Kronenstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **Werberplatz 32** ist eine schöne, helle und freundl. 4 Zimmerwohnung mit Leucht- und Kochgas, Mansarde, Keller, Anteil am Trockenspeicher und der Waschküche auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Bitte, das Nähere nur daselbst im Laden zu erfragen.

*2.1. **Werberplatz 33** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Wielandstraße 8** sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Winterstraße 36** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres **Werberplatz 39**, 2. Stock.

* Zwei Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern und Zubehör sind auf 1. April oder Mai zu vermieten. Näheres **Rudolfstraße 21**, 2. Stock.

Kaiserstraße 88

ist eine elegante Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad und Zubehör, auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Weißwarenladen.

Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 11—1 und 3—5 Uhr.

* **Mugartenstraße 79** schöne 3 Zimmer-Mansardenwohnung. Mietpreis **Mk. 300.—**. Zu erfragen daselbst, 3. Stock.

Im Neubau Brauerstr. 5,

bei der Gartenstraße, sind Wohnungen, bestehend aus 3 großen Zimmern mit 2 Balkonen, Wasserloset, Keller, Mansarde, Waschküche und Speicheranteil und Gartenbenützung, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres daselbst, **Stefanienstraße 19** im Bureau.

Laden,

150 qm mit Kontor, in der Nähe der Post, auch für Bureau oder Engroslager sehr geeignet, sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Eine helle, große Werkstätte

ist mit oder ohne Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Näheres **Bähringerstraße 44**, eine Treppe hoch.

Winterstraße 27

ist eine große, helle Werkstätte mit Keller auf 1. Mai event. auch früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

Wohnung

von 4 bis 5 Zimmern im Preis von 600 bis 800 Mark auf 1. Juli zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 2162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Wohnung** von 9—10 Zimmern in ruhiger Lage, mit größerem Garten, auf 1. Juli zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 2167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung mit Magazin gesucht.

*3.1. **Gesucht** auf 1. Juli 1903 in Mitte der Stadt eine 4 Zimmerwohnung mit Parterreräumen von 3—5 Zimmern. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2161 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

48500 Mark

auf II. Hypotheken in einem oder mehreren Röstchen zu 5% per 1. April oder 1. Mai zu vergeben. Offerten wollen unter Nr. 2175 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

26 000 Mark

werden infolge Rückzahlung per 1. April zur Anlage für eine gute II. Hypothek frei. Zinsfuß 5%, vielleicht etwas billiger, wenn das Haus im Stadtkern sich befindet. Angebote sind unter Nr. 2178 an das Kontor des Tagblattes zu adressieren.

Kapital gesucht.

* **10 000 Mark** auf II. Hypothek zu 4 1/2% per 1. April von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Das Haus liegt in bester, innerer Stadtlage, nahe beim mittleren Birkel, und ist erst neulich stadträglich zu 52 000 M. geschätzt worden. I. Hypothek 31 000 M. Gefl. Offerten unter Nr. 2182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

25 000 Mt., II. Hypothek,

auf ein neues, rentables Geschäftshaus innerhalb 80% der Schätzung von pünktlichem Zinszahler gesucht; Auszahlung beliebig innerhalb 3 Monaten. Offerten unter Nr. 2165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Zu einer kleinen Familie wird auf 1. April ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht. Zu erfragen **Ablerstraße 27**, 3. Stock.

* Ehrliches, einfaches Mädchen wird auf 1. April bei guter Behandlung gesucht: **Herrenstraße 27** im Laden.

* Auf 1. April wird ein junges, williges Mädchen vom Lande gesucht. Zu erfragen **Sofienstraße 134** im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle: **Luisenstraße 27**, 3. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten, waschen und etwas bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle: **Waldhornstraße 5** im 3. Stock.

Ein **tüchtiges, reinliches** Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht auf 1. April; etwas kochen verlangt: **Leopoldstraße 7b** (Leopoldplatz), 4. Stock. Vorzustellen von 3—6 Uhr.

— Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf 15. März Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 62** im Laden.

* Auf 15. März oder später wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt. Zu erfragen **Sofienstraße 116**, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein besseres Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle auf 1. April zu einer kleinen Familie. Zu sprechen Sonntags von 3—6 Uhr: **Klaurechtstraße 24**, 4. Stock links.

* Einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. April Stelle. Zu erfragen **Georg-Friedrichstraße 16**, parterre, bei Frau Weiß.

* **Ein tüchtiger Schneider, Kleinstückmacher**, kann auf Woche sogleich eintreten. Näheres **Markgrafenstraße 34**, 3. Stock.

Zimmermädchen-Gesuch.

Ein anständiges, braves Mädchen, das schon in besseren Häusern gedient hat, gut nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gründlich versteht, wird gesucht; es mögen sich jedoch nur solche mit guten Empfehlungen melden: **Kaiserstraße 223**, 2. Stock.

Mädchen gesucht.

*3.1. **Jüngeres, ordentliches** Mädchen zu kleiner Familie gesucht auf 1. April: **Straßstraße 107** I.

Mädchen gesucht,

das bürgerlich kochen kann, zu kinderl. jungen Ehepaar bei hohem Gehalt. Näheres Kaiserstraße 125 im Laden.

3.1. **Kinderermädchen,**
ein besseres, zuverlässiges, nicht zu junges, wird bei hohem Lohn per 1. April gesucht.

Frau Fritz Schneider,
Pforzheim, Albstädter Kirchenweg 19.

Töchterinnen, Mädchen, die bürgerl. kochen können, sowie **Zimmermädchen,** Kinderermädchen, Haus- und Küchenmädchen finden auf 1. April (Ziel) sehr gute Stellen durch **Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Zwei Kellnerlehrlinge

werden per sofort oder nach Ostern unter günstigen Bedingungen, auch solche vom Lande unbemittelter Eltern, aufgenommen im

Wiener Café Central,
Karlsruhe, Marktplatz.

3.1. **Lehrling**

mit guter Schulbildung kann in einem hiesigen Fabrikgeschäft per 1. April oder später eintreten. Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in allen kaufmännischen Arbeiten (auch Buchhaltung) geboten. Offerten unter Nr. 2171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modellschreinerlehrling

gesucht auf Ostern. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Schlosser-Lehrling gesucht.

3.1. Ein kräftiger, fleißiger Junge, welcher Lust hat, das Schlosserhandwerk gründlich zu erlernen, kann in unserer Abteilung für Bau Schlosserei bis Ostern eintreten.

Mechanische Industrie,
Schillerstraße 33.

Ein Lehrmädchen

mit guten Schulkenntnissen und aus achtbarer Familie findet in seinem Detailgeschäft Gelegenheit zu guter Ausbildung. Meldungen schriftlich erbeten unter Nr. 2172 an das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Gesucht auf sofort ein **Lehrmädchen,** welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, ebenso eine jüngere **Arbeiterin.** Zu erfragen Rudolfsstraße 27, 3. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für ein hiesiges feineres Besatz-, Mercerie- und Kurzwaren-Geschäft wird ein **Lehrmädchen** mit guter Schulbildung und aus guter Familie gesucht. Offerten unter Nr. 2154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bierführer-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche kann sofort eintreten. Zu erfragen Kaiser-Allee 27, Kontor.

Monatsfrau

sofort gesucht.
Samson & Co., Kaiserstr. 62.

Bauzeichner

mit Maurer- und Bureaupraxis und 2 Semestern Baugewerkschule sucht baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 2168 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein

Zimmermädchen,

das gut nähen und bügeln kann, stets in besserem Hause in Stellung war und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle auf 1. April.

Näheres unter E. 675 an
Haasenstein & Vogler, A. G.,
Kaiserstraße 160.

Früchte-Konserven

von 1 und 2 Pfund-Dosen in reeller Packung zu Fabrikpreisen mit **10% Rabatt,**

so lange Vorrat, bei

Carl Hager,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Helles „Fidelitas“

und

dunkles Exportbier

aus der

Brauerei Schrempf

ist in allen Verkaufsstellen des

Lebensbedürfnisvereins**Karlsruhe**

zu haben.

Von 10 Flaschen an erfolgt die Lieferung frei ins Haus, und bitten wir, Bestellungen in den Verkaufsstellen oder im Hauptgeschäft, Zähringerstraße 45, zu machen.

**Tennis-Rackets,**

Jefferies's,

best bewährte Marken,
sowie alle übrigen Tennis-Artikel
sind frisch eingetroffen bei

E. Dahlemann, Ecke Kaiser- u. Herrenstr. 19.

3.1.

Telephon Nr. 1150.

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl von 14 Pfg. an.

Fritz Merkel, am Rondellplatz.

Das Tapezieren wird zum billigen Preise eventl. mitübernommen. Musterkarten gerne zu Diensten, auch nach auswärts franko.

Fleißige ältere Witwe, tüchtig in allen Zweigen der Haushaltung, sucht Stelle als
Haushälterin
 bei alleinstehender Person oder kleiner Familie per sofort oder 1. April d. J.
 Gest. Offerten unter **B. 703** an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Kaiserstraße 160 I.

Personal-
 und **Kreditauskünfte** über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung
Gebr. Winnewisser, Geschäftsführer
 der **Auskunftei Bürgel,**
 Kaiserstraße 191 II., Telefon 1268.

Wein,
 der nicht klar bleibt oder schlechten Geschmack angenommen hat, wird gegen billige Kosten wieder hergestellt. Meldungen unter Nr. 2158 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren.
 * Donnerstag abend wurde von Sofienstraße 36 durch die Waldstraße zum Theater eine **goldene Damenuhr mit goldener Kette und Brillant-schieber** verloren. Abzugeben gegen hohe Belohnung auf dem Fundbureau oder Sofienstraße 36.

Ein schönes Haus
 in angenehmer Lage, 10 Zimmer per Stockwerk, wird vom **Eigentümer selbst zum Schätungspreis** verkauft. Adressen unter Nr. 2163 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten ausgeschlossen. *2.1.

Zu verkaufen.
 * Ein beinahe noch neuer **Kinderliegwagen** mit Gummireifen ist zu verkaufen: Klauprechtsstraße 23, Hinterhaus, 1. Stock.

*3.3. **Brockhaus' Konversations-Lexikon,** neue Auflage, 17 Bände, 1 **Mehlkasten,** 2 tann. **Schränke,** 2 **Fische,** 2 **Amerikanerkoffer,** 2 schöne eis. **Bettlatten,** die Sachen sind sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 1 bei **G. Pilz.**

Unterricht gesucht.
 * Unterricht im **Gitarrespielen** gesucht. Offerten mit Angabe der Honoraransprüche unter Nr. 2169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mittagstisch-Gesuch.
 * Junger Kaufmann sucht in einem Privatbause, möglichst in der Weststadt, guten bürgerlichen Mittagstisch mit eventl. abwechselnder vegetarischer Kost. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Lebende
Bachforellen,
 2.2. echten holl.

Rheinsalm
 empfiehlt
AugustENZ, Großh. Hofl.,
 Ecke Akademie- u. Karlstraße.

Überall zu haben!
Saug-Kalodont
 unentbehrliche Zahn-Crème 30.2.
 erhält die Zähne rein, weiss und gesund.



Chemiker Dr. phil. **Bernh. Landmann,** Inhaber der 1887 selbst gegründeten Firma

Dr. B. Landmann, Berlin 55,
 langjähriger Mitarbeiter an der Großherzoglichen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt in Karlsruhe und Leiter verschiedener Düngersabriken, fabricirt einen concentrirten **Pflanzen-Dünger,** der nach wissenschaftlichen und in der Praxis erprobten Principien zusammengestellt ist.
 Man verlange in Originalpackung ausdrücklich den **echten**

Dr. Landmann's Blumen-Dünger.

Packet 10 und 25 Pf. — Blechdose 25 und 50 Pf.
 2 1/2 Kilo-Dose M. 3. — 5 Kilo-Dose M. 5.

Meine gründliche, wissenschaftliche Bildung, mein Betrau, mein Stolz garantiren für eine gleichmäßige, taublose Waare, wie sie sonst nicht geboten werden kann. Der bessere, gewissenhafte Kaufmann wird bemüht sein, das Beste für seine verehrte Kundschaft zu führen und wird dieser in erster Reihe meine echten Präparate anbieten. Dagegen warne ich vor der Abgabe anderer Artikel unter meinem Namen und wolle Sie die an Stelle meiner echten Marken vorgeschobenen, oft warm angepriesenen, werthlosen Ersatz-Artikel energisch zurückweisen und event. im nächsten besseren Geschäft nur **Dr. Landmann's echte Präparate** einkaufen. Meine echten Präparate sind durch Ausdruck meines Namens und Namenszuges geschützt und daher sofort erkennlich.

3.1.

Paul Kneifel's

Haar-Tinktur,

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung und Vermehrung** einen Verlust erworben und als vorzügliches Kosmetikum unübertroffen darstellt, möge man den vielen, meist schwindelhaften Mitteln gegenüber **vertrauensvoll anwenden,** und wird man durch kein irgendwelches Mittel je einen Erfolg finden, wo diese Tinktur wirkungslos blieb. **Pomaden** und dergl. sind, trotz aller Klame derartig r Mittel, bei Eintritt von Haarausfall und Kahtheit **gänzlich auslös;** auch hüte man sich vor Erfolg garantierenden Anpreisungen, denn ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft. In Karlsruhe nur echt zu haben in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark bei **Lust Wolf, Bwe., Karl-Friedrichstraße 4.**

Färberei und chem. Waschanstalt

Aug. Kellmann,

Rheinstraße 23 * Werderplatz 35 * Kaiser-Allee 33 * Annahmestelle Sofienstr. 43.

Für die Frühjahrsaison

bringe meine **Färberei, chem. Wasch- und Dekaturanstalt** in empfehlende Erinnerung.

Geschäfts-Empfehlung.

Wir haben am hiesigen Plage

43 **Marktgrafenstraße 43**

eine

Lederhandlung

verbunden mit Lager aller Sorten

I^a Treibriemen

errichtet und bitten bei Bedarf um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

2.1.

Haber & Klein.

Inventur-Räumungs-Verkauf

in farbigen Krawatten
zur Hälfte des normalen Preises

bis Mitte dieses Monats bei

E. Dahlemann,

3.1.

Ecke Kaiser- und Herrenstraße 19.

AUGUST KLINGEL

AM KAISERPLATZ

2.2.

Feinsten

Russischen Kaviar

in verschiedenen Preislagen empfiehlt

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

Lanolin-Lederfett,

bestes Mittel zur Erhaltung v
Leder und Schuhzeug,
 in Dosen à 10 und 20 Pfg.
 bei 2.1.

Gedr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

24.18.

Ratten-

Mäuse-Tot „Ackerlon“

tötet unfehlbar, Paket 60 Pf., 100 Pf.

Hofdrogerie Carl Roth.

Bruchleidende

lassen sich häufig durch marktstreuerische
 Reklame von herunziehenden Händlern nicht
 nur ihr gutes Geld abnehmen, sondern durch
 vielfach unbrauchbare Bänder schwer schä-
 digen, um dann erst einen Fachmann zur
 Beilegung des Schadens zu Rate zu ziehen.
 Wer zweckentsprechend bedient werden und
 dabei noch Geld sparen will, der halte sich
 eben, unter Konsultierung des Arztes an
 einen tüchtigen Fachmann, woselbst er jeder-
 zeit Rat und Hilfe findet.

2.2.

Friedr. Rohm,

Bandagist und Verfertiger von Chirurgie-
 Instrumenten, Karlsruhe i. B.

Grosse Auswahl

in
 praktischen

Verlobungs- u. Hochzeits- Geschenken

der Luxus- u. Haushaltungsbranche.

Stets Neuheiten!

Billige Preise!

Herrn Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt Kaiserstrasse 173,

zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Fernsprechanschluss Nr. 37.

Emil Schumann, Pirna a. E.

Weltbekannte Züchterei tiefstouren-
 reicher Kanarienebelroller.
 Prämiiert mit höchsten Auszeichnungen. Ver-
 sants unt. Gar. f. Werth u. leb. Anf.
 g. Nachn. N. 8, 10, 12, 15, 20 p. St.
 Zuchtweibchen N. 1.50.



Für Kommunion- und Konfirmanden-Anzüge

empfehl

3.3.

A. Kneip, Werderplatz 34,

schöne, gediegene Cheviots, den Meter für **3 Mark.** Auch wird
 die **Maß-Anfertigung** für billigen Preis übernommen.

Baumwollene Strickgarne

in echtschwarz und farbig,

englische Vigogne (Halbwolle)

in weiß, schwarz und meliert,

Strümpfe u. Strumpflängen

empfehl in guten, dauerhaften Qualitäten zu billigsten Preisen

Emil Kley,

2.1.

Erbprinzenstraße 25.

Kohlen! Kohlen!

Ausverkauf wegen Räumung

unseres bisherigen Lagerplatzes, soweit Vorrat reicht:

I^a Rußkohlen per Zentner Mk. 1.05

„ Fettkohlen „ „ „ 0.75

ab Lager Rheinhafen, auf Wunsch Zufuhr zum Selbstkostenpreis. Bei Abnahme
 von 100 Zentner und mehr noch billiger.

Kohlen-Einkaufs-Genossenschaft, e. G. m. b. H.,
 Hirschstraße 15.

Freitag den 13. März 1903

Dritter Kammermusik-Abend

im großen Museumsaal,

unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein **Elisabeth Knittel** und des Herrn
 Hofmusiker **Söllner**.

Programm: 1. Streichquintett (A-moll, op. 3) für 2 Violinen, 1 Bratsche und 2 Violoncelli von
 A. von Dusch (zum 1. Male). 2. Lieder von Schubert. 3. Trio für Klavier, Violine u. Violoncello (G-moll,
 op. 15) von Smetana. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 7 Uhr. Die Galerie bleibt
 geschlossen. Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Doert** und an der Abend-
 kasse, nichtnummerierte auch in der Hofmusikalienhandlung des Herrn **Hugo Kunz** (Laffert's Nachf.),
 Kaiserstraße 114, zu haben.

Mottl, Decke, Hubl, Müller, Schwanzara. 4.2.



Verein bildender Künstler

Karlsruhe.

Mittfastenball

14. März, 9 Uhr.

2.2. **Empfehlung.**

Empfehle mich bei Umzügen im Ab- und Aufmontieren von Gaslampen, Badeeinrichtungen, sowie in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bei billigster Bedienung.

Jakob Better,
Blechnur- und Installationsgeschäft,
21 Hirschstraße 21.

Kochherde

läuft man am besten und billigsten in der Fabrik selbst, offeriere dieselben von **30 Mark** an.

Spezialität: **Emailherde**

in jeder gewünschten Ausführung.
Ausmauerung, Ausputzen und Reparieren alter Herde billigt.

Karl Chreifer, Herrenstr. 44.

**Gas-Badeöfen**

in allen Preislagen:

System Butzke
System Fischer
System Houben
System Knodt
System Professor Junkers
System Siemens
System Vaillant
System Reformbad
System Weltkugel

**Toiletten- und
Operationswaschtische**
in **Fayence** und **Marmor**
nach eigenen Entwürfen.

Emil Schmidt G. m. b. H.

Fabrik für Gas-, Wasser- und
Heizungs-Anlagen,
— Hebelstrasse 3 — (Marktplatz).

EUGEN LANGER	KAISERPLATZ
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	PAPIERHANDLUNG
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	BUCHBINDEREI
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	DRUCKEREI
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	PERFORIER- UND
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	PAGINIER-ANSTALT
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	GESCHÄFTSBÜCHER
EUGEN LANGER	

Das Ausstattungs-Magazin

für

Haus- und Küchen-Geräte

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehlte in grösster Auswahl zu billigen Preisen

**Koch-
Herde**

anerkannt bester Konstruktion unter
Garantie.

Spezialität:

Komplette Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Todes-Anzeige.

Tieferschüttert geben wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwiegervater

Friedrich Roth, Kaufmann,

durch einen plötzlichen Tod zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 6. März 1903.

Im Namen der tiefbetrübten Hinterbliebenen:

Emma Roth, geb. Boegtle.

Beerdigung: Sonntag 4 1/2 Uhr vom Trauerhause Hardtstraße 25,
Karlsruhe-Mühlburg.

Dankfagung.

Für die unendlich vielen, herzlichen Beweise inniger Teilnahme, die uns bei dem unersehlichen Verluste unseres innigstgeliebten Kindes

Sofie

aus Nah und Fern zuzingen, sagen allen Mitfühlenden herzlichsten Dank

die im tiefsten Schmerze zurückgebliebenen Eltern:

Strauß-Kramer und Frau.



Teures

Fleisch sparen

helfen der Hausfrau

MAGGI's Suppenwürfel

à 10 Pfg. für 2 Teller guter,
kräftiger Suppe.

Nur mit Wasser zuzubereiten.



Großer Inventur-Ausverkauf!

Vom 10. bis 29. März verkaufen wir die Restpartien unseres Fabriklagers in eingehender

== Cigarren- sowie Cigaretten-Marken ==

bei Quantum von 100 Stück ab zu bedeutend reduzierten Preisen.

Auf Lager sind: **Sabana-, Mexico-, Brasil-, Borstenlanden-, Sumatra-, Holländer-** etc. Cigarren in nur guten reellen Qualitäten und in jeder Preislage von **Mk. 1.40 bis Mk. 15.—** per Hundert. Cigaretten (deutsches Fabrikat) billigst.

Sabana-Import-Cigarren wegen vollständiger Räumung zu sehr billigen Preisen.

Schweizer Stumpfen, Virginier etc. zu und unter Fabrikpreis.

Verkaufszeit: 8—12 $\frac{1}{2}$ und 2—9 Uhr.

➔ Verkaufsbedingungen: Barzahlung. ➔

Hüsler & Schulze, Cigarrenfabrikniederlage,
Ecke Ritterstraße u. Birkel 25a.

3.1.

Städtisches höheres technisches Institut zu Cöthen (Anhalt).

(Seit 1. Oktober 1902 unter eigener Verwaltung der Stadt.)

Abteilungen für Maschinenbau, Elektrotechnik, technische Chemie und Hüttenwesen, Keramik, Ziegelei- und Gastechnik.

Beginn der Vorträge und Uebungen am 20. April, Beginn der Immatrikulationen am 22. April. Meldungen und Anfragen sind an die Direktion bzw. das Sekretariat des höheren technischen Instituts zu richten, woher auch Studienpläne und Programme kostenlos zu beziehen sind.

Cöthen, den 1. Februar 1903.

Der Magistrat.

2.1.

Schulz, Oberbürgermeister.



Weiße und schwarze Stoffe für Konfirmanden,
Neueste Frühjahrsstoffe für Kleider und Blusen,
Weiße Damaste, Biqué, Schirting,
Weiße Damentwäsche,
Weiße und farbige Schürzen,
Fertige Unterröcke in weiß und farbig,
Vorhänge und Store, am Stück und abgepaßt,
Futterreste, Schirtingreste.

Erstes Elsäßer Waren- und Resten-Geschäft

E. F. Kopf, Waldstraße 26.

Sonder-Abteilung

für

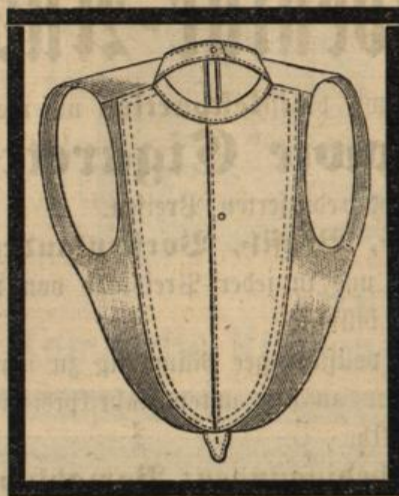
Herren-Artikel.



Mein

Armloch-Serviteur

ist

der beste Ersatz
für **Oberhemden.****Armloch-Serviteurs**

führe ich

in den Weiten

36 bis 46

Stück M. **1.10.****Paul Burchard**

Kaiserstrasse 167.



Hammonnia-

Wäsche,

rein Leinen, 4fach,

Serie A: $\frac{1}{2}$ Dtzd. M. 2.20.Serie B: $\frac{1}{2}$ Dtzd. M. 2.75.

Vorrätig in allen modernen Façons.

**Konfirmanden- u. Kommunikanten-Anzüge**

zu 12, 13, 15, 16, 17, 18, 20, 21, 22, 24, 25 bis 34 Mark

empfiehlt

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

Telephon 1512.